

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 06.03.2024
im großen Sitzungssaal des Rathauses Kirchheim unter Teck (Marktstraße 14)

Beginn: 18:02 Uhr Ende: 18:21 Uhr

§§ 9 – 12 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadtrat Reinhold Ambacher
Stadtrat Michael Attinger
Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier
Stadtrat Max Blon
Stadtrat Heinrich Brinker
Stadtrat Marc Eisenmann
Stadtrat Stefan Gölz
Stadtrat Dieter Franz Hoff
Stadtrat Hans Kahle
Stadtrat Rainer Kneile
Stadtrat Philipp Köber
Stadtrat Ulrich Kübler
Stadträtin Sabine Lauterwasser
Stadtrat Gerd Mogler
Stadtrat Hans-Peter Weyhmüller

Stellvertretende Mitglieder

Stadtrat Michael Haug
Stadträtin Prof. Dr. Andrea Helmer-Denzel

Entschuldigt

Stadtrat Andreas Kenner
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller
Stadtrat Dr. Thilo Rose

aus beruflichen Gründen verhindert
aus beruflichen Gründen verhindert
aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Bürgermeisterin Christine Kullen (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (Jesingen)
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Nabern)
Ortsvorsteher Siegfried Stark (Ötlingen)
Herr Wolfgang Doster (Stadtwerke)
Herr Mark Hedderich (Stadtwerke)
Herr Achim Rapp (Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung)
Herr Matthias Ratzer (Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck)
Frau Sandra Daniela Roth (Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck)
Herr Martin Zimmert (Stadtwerke)
Frau Bianka Wötzel (Technische Infrastruktur)

Schriftführer/in

Frau Hanna Müller (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des **Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)** vom **30.01.2024** sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Die Sitzung diente der Vorberatung der Sitzung des Gemeinderates am 07.02.2024.

**Zwischenbericht aus den Handlungsfeldern
der strategischen Ausrichtung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 18

Keine Wortbeiträge.

§ 11 öffentlich

IWU 06.03.2024
IWU/2024/009

**Straßensanierung einschließlich
Wasserleitungsauswechslung und
Kanalsanierung im Holbeinweg
- Vorstellung der Planung
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
- Freigabe der Beauftragung und Ausführung der
geplanten Tiefbauarbeiten**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 18

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme der Vorstellung der Planung zu den Tiefbauarbeiten im Holbeinweg.
2. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100.000 Euro auf den Investitionsauftrag „Sanierung Holbeinweg“ (704541040015, Sachkonto 78720000). Die Deckung erfolgt über den Ergebnishaushalt Teilhaushalt 4, Kostenstelle 66305100, Kostenart 42120000 „Straßen, Geh- und Radwege Kirchheim“- Unterhaltung des Infrastrukturvermögens.
3. Freigabe der Beauftragung und Ausführung der geplanten Tiefbauarbeiten, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2024/2025 durch das Regierungspräsidium.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240,
242

1. Toilettenhäuschen

StR Brinker (Kirchheim.Sozial) fragt nach, wann mit einer Inbetriebnahme der Toilettenhäuschen zu rechnen sei.

OB Dr. Bader merkt an, dass in Ötlingen die Inbetriebnahme kurz vor Ostern geplant sei. Vom Kirchheimer Bahnhof müsse er den Zeitpunkt nachreichen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

120,
230,
240

2. Stand Bruckmühle und Zementstraße

StR Hoff (CDU) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Bruckmühle. Weiterführend fragt er bezüglich der momentanen Situation zwecks der Firma Most und der Baustelle in der Zementstraße wegen des Baustellenverkehrs nach.

OB Dr. Bader teilt mit, dass bei der Bruckmühle zwei Stränge parallel laufen. Zum einen gebe es den Bebauungsplan, der angepasst werden müsse und zum anderen habe es heute ein Gespräch mit dem Architekten zum Thema Naturschutz und Gewässer gegeben. Es habe hierzu Rückfragen des Landratsamtes gegeben, aus welchen dieser Termin resultiert sei. Es gehe voran, aber es sei zäh. Bezüglich „Südlich der Zementstraße“ laufe der Antrag beim Regierungspräsidium, dass es ermöglicht werde, von der Bundesstraße reinzufahren. Den aktuellen Stand müsse er nachreichen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240,
244

3. Streuobstwiesenkonzept und energetische Schnittgutnutzung

StR Ambacher (Freie Wähler) teilt mit, dass die Sammelplätze für die energetische Schnittgutnutzung eine gute Sache seien. Jedoch sei der Zeitpunkt der Anlieferung sehr knapp. Die Anlieferzeiten sollen etwas ausgedehnt werden. In Jesingen wurde der Sammelplatz Ende Februar aufgemacht und bis Ende März könne man anliefern. Aber eigentlich dürfe man jetzt nichts mehr ausästen. Er plädiert deshalb für eine frühere Öffnung ab Ende Januar. Dann wäre es wirtschaftlicher und witterungsbedingt besser. Bezüglich des Streuobstwiesenkonzeptes sei man noch hinterher und es fehlen Vorschläge zum Umgang. Die Obstbaumgutscheine stehen noch aus. Wenn man noch lange warte, habe sich das Streuobstwiesenkonzept irgendwann erübrigt. Er bittet, dass es bald vorangehe, man sich damit beschäftige und die Gebiete ausweise.

OB Dr. Bader nimmt das Anliegen zwecks des Zeitraums bei den Sammelplätzen zur energetischen Schnittgutnutzung mit. Die Frage nach dem aktuellen Stand des Streuobstwiesenkonzeptes nehme er ebenfalls mit sowie die Bitte von StR Ambacher (Freie Wähler) hierzu.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240,
350

4. Brückensanierung in der Einsteinstraße und neue Blitzersäule

StR Köber (Freie Wähler) merkt an, dass die Brückensanierung in der Einsteinstraße schon sehr lange andauere. Ihn interessiere, was der aktuelle Stand diesbezüglich sei. Des Weiteren habe man auf der Umgehungsstraße Richtung Wernau bei der Kitteneshalde eine neue Blitzersäule angebracht. Er fragt nach, warum diese scheinbar nur in eine Richtung blitze.

OB Dr. Bader teilt mit, dass er die Information zwecks des aktuellen Stands der Brückensanierung in der Einsteinstraße nachreichen müsse.

Herr Rapp (Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung) entgegnet, dass der Blitzer nur in eine Richtung blitze, da es aufgrund der Breite der Fahrbahn technisch nur möglich sei, in eine Richtung zu blitzen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240 5. Sitzungsvorlage zum Kornhaus

StR Kübler (Freie Wähler) merkt an, dass es von der Verwaltung kommuniziert wurde, dass in der jetzigen Sitzungsrunde eine Sitzungsvorlage zum Kornhaus eingebracht werden wird. Er vermisse diese in der Sitzungsrunde und erkundigt sich, weshalb diese nicht eingebracht worden sei. Wenn es an der ausstehenden Genehmigung des Haushaltsplanes liege, hätte man einen Vorratsbeschluss treffen können.

OB Dr. Bader teilt mit, dass man diese Information nachreichen werde.

Gez.
Müller

Hinweis
Anlage zum Protokoll – Vergabeberichte Januar/Februar 2024 ö